

EthiFinance

Berliner Wasserbetriebe



Berliner Wasserbetriebe

Berichterstattung zum grünen Schuldschein – Oktober 2024

Die Berliner Wasserbetriebe haben sich in ihrem Rahmenwerk vom August 2023 im Zusammenhang mit der Emission eines Grünen Schuldscheins zur Berichterstattung verpflichtet. EthiFinance wurde beauftragt, den ersten für den Oktober 2024 geplanten Bericht des Emittenten zum Grünen Schuldschein zu überprüfen.

Die folgenden Ergebnisse basieren auf unserer Bewertung der Allokation der Emissionserlöse sowie der damit verbundenen ökologischen Wirkung unter Berücksichtigung der Green Bond Principles und des Handbuchs „Harmonised Framework for Impact Reporting“ der International Capital Market Association (Stand Juni 2023).

EthiFinance bestätigt, dass die Berichterstattung zum Grünen Schuldschein der Berliner Wasserbetriebe mit den im Rahmenwerk vom August 2023 beschriebenen Berichtspflichten übereinstimmt.

BERICHTERSTATTUNG

- Einhaltung der Berichtspflichten
- Einhaltung der Eignungskriterien
- Allokation der Erlöse
- Nachhaltigkeitskennzahlen

STELLUNGNAHME

Die Berichterstattung zum Grünen Schuldscheindarlehen der Berliner Wasserbetriebe über die Allokation der Emissionserlöse und die ökologische Wirkung der finanzierten Projekte ist vollständig und stimmt mit den im Rahmenwerk vom August 2023 beschriebenen Berichtspflichten überein. Der Emittent hat 77,2 Prozent der im Jahr 2023 eingesammelten Emissionserlöse bis Juni 2024 zugeteilt. Im Bericht wurden Kennzahlen zur Höhe des Gesamtbetrages der Emissionserlöse, des allokierten Betrages sowie zu den nicht allokierten Emissionserlösen offengelegt. Die Allokation der Erlöse wurde von keiner externen, unabhängigen Stelle geprüft.

Die Erlöse wurden entsprechend der jeweiligen Entwicklungsphase der Projekte gemäß den im Rahmenwerk definierten Eignungskriterien allokiert. Der Emittent hat die erwartete Umweltwirkung der Finanzierungstätigkeit anhand quantitativer Kennzahlen dargestellt. EthiFinance bestätigt, dass die finanzierten Projekte voraussichtlich eine positive Umweltauswirkung erzeugen werden, wie im Rahmenwerk kommuniziert wurde.

EthiFinance

Hannover, 23. Oktober 2024

www.ethifinance.com

Überprüfung der Berichterstattung zum Grünen Schuldschein der Berliner Wasserbetriebe – 23.10.2024

1. Hintergrund

EthiFinance wurde beauftragt, eine unabhängige Überprüfung der Berichterstattung zum herausgegebenen Grünen Schuldschein der Berliner Wasserbetriebe (im Folgenden „der Emittent“ oder „das Unternehmen“) zu erstellen. Dieses Vorgehen gilt als Best Practice am Markt. Die Bewertung erfolgte anhand der Green Bond Principles (GBP) 2021 sowie des Handbuchs „Harmonised Framework for Impact Reporting“ der International Capital Market Association (ICMA) vom Juni 2023.

Die Berliner Wasserbetriebe

Die Berliner Wasserbetriebe haben im Oktober 2023 einen Grünen Schuldschein herausgegeben, um Projekte im Bereich nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement zu refinanzieren. Die Laufzeit des Schuldscheins beträgt 10 Jahre: vom 24. Oktober 2023 bis zum 24. Oktober 2033. Im Rahmenwerk zur Emission des Schuldscheins hat sich der Emittent dazu verpflichtet, über die Allokation der Erlöse und die Umweltauswirkungen der Projekte zu berichten.

Zum Auszahlungstag, dem 24.10.2023, umfasste der Grüne Schuldschein ein Gesamtvolumen in Höhe von 75.000.000 EUR. Bis Juni 2024 wurden 57.900.000 EUR bzw. 77,2 Prozent allokiert. Die aktuell nicht allokierten Erlöse in Höhe von 17.100.000 EUR werden bis Ende 2025 investiert.

Das vorliegende Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung bezieht sich auf die Mittelverwendung des Grünen Schuldscheins des Emittenten vom 31.08.2023.

EthiFinance hat die Überprüfung im Zeitraum von September bis Oktober 2024 durchgeführt. Der Emittent stellte alle relevanten Dokumente zur Verfügung. Zusätzlich führte EthiFinance Interviews mit den verantwortlichen Mitarbeitenden durch. Auf Basis der vorliegenden Informationen sind wir der Ansicht, dass eine aussagekräftige Stellungnahme zur Übereinstimmung der Berichterstattung mit den oben genannten Leitlinien möglich ist.

2. Berichterstattung

2.1. Einhaltung der Berichtspflichten

EthiFinance hat die Einhaltung der ursprünglichen Verpflichtungen des Emittenten, wie sie im Rahmenwerk festgelegt sind, mit den tatsächlichen Angaben im Bericht verglichen.

EthiFinance kommt zu dem Ergebnis, dass die Berichterstattung der Berliner Wasserbetriebe den im Rahmenwerk vom August 2023 kommunizierten Verpflichtungen vollständig entspricht.

Der Bericht¹ des Emittenten enthält eine Übersicht über die dem Grünen Schuldschein zugeordneten Projekte auf Standortebeine, Projektbeschreibungen, die entsprechenden zugeflossenen Beträge und die erwarteten Umweltauswirkungen. Der Emittent verwendete sowohl qualitative Leistungsindikatoren als auch quantitative Kennzahlen, um die Projektauswirkungen darzustellen. Zudem hat der Emittent die Methodik zur Berechnung der Abbaugrade der Messwerte, wie im Rahmenwerk festgelegt, offengelegt.

EBENE DER BERICHTERSTATTUNG

- Auf Projektportfolio-Basis
- Auf Projektebene

INDIKATOREN DER BERICHTERSTATTUNG

Allokation der Mittel

- Höhe des Gesamtbetrages der Emissionserlöse
Der Emittent berichtet über die Höhe der Emissionserlöse, die sich zum 24.10.2023 auf 75 Mio. EUR belaufen.
- Höhe des allokierten Betrages
Der Emittent berichtet über die Höhe des allokierten Betrages.
- Anteil der Refinanzierung
Der Anteil der Refinanzierung beläuft sich auf 100 Prozent.
- Angaben zu eventuell nicht allokierten Emissionserlösen
- Projektbeschreibung
Der Emittent hat die Projektbeschreibung in die Berichterstattung aufgenommen.

¹ Datum der Veröffentlichung: 24.10.2024

Nachhaltigkeitsinformationen

- Darstellung des Nachhaltigkeitsnutzens (quantitativ)
- Darstellung des Nachhaltigkeitsnutzens (qualitativ)

Weitere Informationen

- Berichterstattung über Projektrisiken
- Berichterstattung bei wesentlichen Änderungen
- Externe Verifizierung der Berichterstattung

EthiFinance führt die Verifizierung der Berichterstattung entsprechend der Verpflichtung des Emittenten im Rahmenwerk durch.

BERICHTERSTATTUNG ERFOLGTE ÜBER...

- Webseite
- Geschäftsbericht/Nachhaltigkeitsbericht
- Interne Kanäle, ausschließlich an Investoren

HÄUFIGKEIT

- Jährlich
- Halbjährlich
- Anderweitig

Der Emittent hat sich im Rahmen der Emission der Grünen Anleihe zur jährlichen Berichterstattung verpflichtet.

BERICHTSZEITRAUM

- Bis zur vollständigen Allokation der Erlöse
- Solange die Anleihe ausstehend ist

PROZESS DER DATENERFASSUNG UND -KONSOLIDIERUNG

- Offenlegung der Methodik und/oder Annahmen

Die Methoden und/oder die Annahmen zur Berichterstattung wurden offengelegt. Der Emittent hat die Methodik zur Berechnung der Abbaugrade der Messwerte gemäß der Verpflichtung im Rahmenwerk in der Berichterstattung offengelegt.

- Unterliegt einer externen Kontrolle

Überprüfung der Berichterstattung zum Grünen Schuldschein der Berliner Wasserbetriebe – 23.10.2024

ÖKOLOGISCHE BERICHTERSTATTUNGINDIKATOREN

Die folgenden ökologischen Indikatoren wurden im Rahmenwerk vom August 2023 für die Berichterstattung definiert:

Projektkategorie	Output-Indikatoren	Impact-Indikatoren
Nachhaltiges (Ab-) Wassermanagement – Flockungsfiltrationsanlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Volumen des gereinigten Abwassers gesamt und pro Klärwerk in m³/a • Energiebedarf der Abwasserentsorgung und Eigenerzeugung (Energie) je Klärwerk • Energieaufwand der BWB gesamt in GWh und Eigenproduktion von Energie der BWB gesamt in GWh 	<ul style="list-style-type: none"> • Relevante Wirkungskennzahlen zur Darstellung der Verbesserung der Abwasserqualität • Die Abbaugrade der folgenden Messwerte der einzelnen Klärwerke: pH-Wert, Temperatur, CSB, BSB5, Ammonium-N, Nitrit-N, Stickstoff, Phosphor und suspendierte Stoffe, jeweils in Prozent der Zu- und Ablaufwerte/-mengen (in mg/l und t/a), bezogen auf die Durchlaufmenge (in 1000 m³/a) • Eigenversorgungsgrad der Elektrizität der einzelnen Klärwerke in Prozent

Die Berliner Wasserbetriebe haben zu folgenden Indikatoren nicht berichtet:

- Abbaugrade des Messwerts Nitrit-N²

Da sich die Projekte noch in der Entwicklungs- bzw. Bauphase befinden, können zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Berichts nur erwartete Werte angegeben werden.

2.2. Einhaltung der Eignungskriterien

EthiFinance bestätigt, dass die(re-)finanzierten Projekte mit den im Rahmenwerk vom August 2023 definierten Eignungskriterien für die Auswahl und Bewertung der Projekte übereinstimmen.

EthiFinance hat die (re-)finanzierten Projekte mit den im Rahmenwerk³ definierten Eignungskriterien für die Auswahl und Bewertung der Projekte abgeglichen:

² Der Emittent macht folgende Angaben: Ein Wert für Nitrit ist in den Abbaugraden nicht enthalten, da Nitrit im Abwasserzulauf der Klärwerke nicht vorhanden ist. Es entsteht erst im Klärwerk bei der Umwandlung von Ammoniumstickstoff.

³ Der Abgleich der Eignungskriterien bezieht sich auf die in der SPO aufgeführten Eignungskriterien.

Projektkategorie	Eignungskriterien	Projektstandorte	Erfüllung
Nachhaltiges (Ab-) Wassermanagement – Flockungs-filtrationsanlagen	<i>Finanzkriterien</i> Die Kosten dürfen maximal 36 Monate vor oder nach dem Zeitpunkt des Zuflusses der Emissionserlöse anfallen. Die Projekte müssen ein gewisses Investitionsvolumen haben und möglichst an mehreren Standorten umgesetzt werden.	Münchehofe Waßmannsdorf Ruhleben Schönerlinde	Erfüllt Erfüllt Erfüllt Erfüllt
	<i>Nachhaltigkeitskriterien</i> Der nachhaltige Nutzen muss anhand der Beschreibungen deutlich werden. Ein nachhaltiger Nutzen ist gegeben, wenn die Qualität des gereinigten Abwassers verbessert werden kann, wachsenden Umwelteinflüssen Rechnung getragen wird oder strenge gesetzliche bzw. behördliche (zukünftige) Vorgaben eingehalten werden.	Münchehofe Waßmannsdorf Ruhleben Schönerlinde	Voraussichtlich erfüllt: Fertigstellung geplant für 04/2026 Voraussichtlich erfüllt: Fertigstellung geplant für 11/2024 Voraussichtlich erfüllt: Fertigstellung geplant für 01/2028 Voraussichtlich erfüllt: Fertigstellung geplant für 12/2028
	<i>Nachhaltigkeitskriterien</i> Die Projekte müssen im Rahmen einer Lifecycle-Betrachtung ebenfalls als nachhaltig gelten (z. B. in Bezug auf Energieeffizienz und Klimaschutz). Notwendige Kompensationsmaßnahmen aus Eingriffen in Natur und Landschaft sollen in hohem Maße der Biodiversität dienen.	Münchehofe Waßmannsdorf Ruhleben Schönerlinde	Erfüllt ⁴ Erfüllt ⁴ Erfüllt ⁴ Erfüllt ⁴
	<i>Wirkungskreis</i> Die Projekte sollen einen großen Wirkungskreis haben (Bevölkerung von Berlin und in Teilen Brandenburgs, Gewässer im Umkreis).	Münchehofe Waßmannsdorf Ruhleben Schönerlinde	Erfüllt Erfüllt Erfüllt Erfüllt

EthiFinance kann die vollständige Übereinstimmung der finanzierten Projekte mit allen definierten Eignungskriterien noch nicht abschließend bestätigen, da keines der Projekte final fertiggestellt ist.

⁴ Der Emittent gibt an, dass zu allen Projekten eine Vorprüfung im Hinblick auf eine Umweltverträglichkeitsprüfung vorgenommen wurde. Aus der Vorprüfung geht hervor, dass keine erheblich nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Der Emittent hat EthiFinance die Dokumente der Vorprüfung übermittelt und EthiFinance erachtet diese als umfassend.

2.3. Allokation der Erlöse

EthiFinance bestätigt, dass der Allokationsprozess gemäß den Vorgaben des Rahmenwerks vom August 2023 implementiert wurde. Insbesondere versichert EthiFinance, dass der Emittent über die Allokation der Mittel berichtet hat und die Kennzahlen im Einklang mit den ursprünglichen Verpflichtungen des Emittenten stehen.

KENNZAHLEN

Der Emittent hat folgende Daten zur Verfügung gestellt:

Finanzielle Kennzahl	Ergebnis
Höhe des Gesamtbetrages der Emissionserlöse	75.000.000 EUR
Höhe des allokierten Betrages	57.900.000 EUR
Anteil der Refinanzierung	100 %
Angaben zu eventuell nicht allokierten Emissionserlösen	17.100.000 EUR

Der Emittent hat 57,9 Mio. EUR bzw. 77,2 Prozent der Emissionserlöse allokiert. Die verbleibenden 17,1 Mio. EUR werden bis Ende 2025 in die Projekte investiert.

PROJEKTFINANZIERUNG

Der Emittent hat die Erlöse aus dem Schuldscheindarlehen im Jahr 2024 folgendermaßen allokiert:

Projektkategorie	Projekt	Summe zugeteilter Erlöse	Anteil zugeteilter Erlöse
	Münchehofe	15.700.000 EUR	27,1 %
	Waßmannsdorf	32.900.000 EUR	56,8 %
	Ruhleben	6.900.000 EUR	11,9 %
	Schönerlinde	2.400.000 EUR	4,2 %
Gesamt		57.900.000 EUR	

Der Emittent hat 57,9 Mio. EUR bzw. 77,2 Prozent der Emissionserlöse aus dem Jahr 2023 bis Juni 2024 zugeteilt.

EXTERNE ÜBERPRÜFUNG

Die Allokation der Erlöse wurde von keiner unabhängigen dritten Partei geprüft.

2.4. Nachhaltigkeitsnutzen

EthiFinance bestätigt, dass die Berliner Wasserbetriebe die Nachhaltigkeitskennzahlen berichten, zu deren Berichterstattung sie sich im Rahmenwerk vom August 2023 verpflichtet haben. Der Emittent hat in der Berichterstattung den im Rahmenwerk definierten erwarteten Umweltnutzen kommuniziert und die Erlöse zweckgebunden verwendet.

QUALITATIVE DARSTELLUNG DES NACHHALTIGKEITSNUTZENS

Der Emittent beschreibt im Bericht, für welche Zwecke die Emissionserlöse im jeweiligen Land verwendet wurden:

- Deutschland: Planung und Bau von Flockungsfiltrationsanlagen (Standorte Münchehofe, Waßmannsdorf, Ruhleben, Schönerlinde)

Der Emittent hat in seiner Berichterstattung dargelegt, welcher Umweltnutzen nach der Fertigstellung der Projekte zu erwarten ist.

QUANTITATIVE DARSTELLUNG DES NACHHALTIGKEITSNUTZENS

Der Emittent hat die positive Umweltauswirkung der Finanzierungstätigkeit anhand der folgenden Kennzahlen zu quantitativen **Output-Indikatoren** dargestellt:

Flockungsfiltrationsanlagen

Projekt	Berichtete Kennzahlen					
	Volumen des gereinigten Abwassers (m ³ /a)			Phosphorabbaugrad in % der Zu- und Ablaufwerte/-mengen (t/a)		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Volumen gesamt	260.485.023	248.021.053	265.063.850			
Münchehofe	14.497.160	14.104.981	14.460.873	96,11	95,84	96,44
Waßmannsdorf	78.923.587	76.212.069	81.532.153	96,75	97,77	97,74
Ruhleben	94.143.320	90.778.350	93.322.960	97,21	96,79	97,60
Schönerlinde	43.333.805	38.960.906	43.605.268	97,62	97,59	96,34

Projekt	Berichtete Kennzahlen					
	CSB	BSB5	Ammonium-N	Stickstoff	Phosphor	Suspendierte Stoffe
Münchehofe	96,74	98,85	99,95	85,82	96,44	99,17
Waßmannsdorf	95,82	99,13	99,97	83,86	97,74	99,02
Ruhleben	96,02	98,81	99,56	81,73	97,60	99,07
Schönerlinde	96,49	99,18	99,96	85,74	96,34	98,95

Projekt	Berichtete Kennzahlen					
	Temperatur (Mittelwerte)			pH-Werte (Mittelwerte)		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Münchehofe	12,70	12,60	12,41	6,69	7,14	7,06
Waßmannsdorf	14,84	- ⁵	15,00	6,71	- ⁵	6,83
Ruhleben	16,86	16,71	15,31	7,16	7,91	7,42
Schönerlinde	15,00	15,20	14,64	7,02	6,98	7,41

Projekt	Berichtete Kennzahlen				
	Eigenversorgungsgrad der Elektrizität (in %)			Orientierungswert (in %)	Idealwert (in %)
	2021	2022	2023		
Münchehofe	72,9	71,1	70,1	60	100
Waßmannsdorf	65	63,7	66,1	60	100
Ruhleben	50,2	53,2	50,4	60	100
Schönerlinde	58,6	54,1	57,2	60	100

Projekt	Berichtete Kennzahlen					
	Energiebedarf Abwasserentsorgung in MWh			Eigenerzeugung (Energie) je Klärwerk		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Münchehofe	19.742,6	9.342,3	10.478,8	6.854,6	6.464,8	6.411,6
Waßmannsdorf	49.318,5	48.602,5	48.720,0	32.560,9	31.368,5	32.837,7
Ruhleben	71.134,3	70.241,8	67.629,5	27.371,4	29.055,7	26.303,3
Schönerlinde	22.969,0	21.955,0	22.507,3	16.369,8	15.017,3	16.397,5

⁵ Datenausfall und Messfehler wegen defekter Geräte

Berichtete Kennzahlen

	2020	2021
Energiebedarf der BWB gesamt in GWh	385,7	391,5
Eigenerzeugte Energie in GWh	86,84	93,58

BERECHNUNGSMETHODIK

Der Emittent hat die Methodik zur Berechnung der Abbaugrade der Messwerte gemäß der Verpflichtung im Rahmenwerk in der Berichterstattung offengelegt.

UMWELTAUSWIRKUNGEN

EthiFinance hat geprüft, ob die (re-)finanzierten Projekte den Umweltnutzen erbringen, den der Emittent im Rahmenwerk kommuniziert hat:

Projektkategorie	Nutzen	Bewertung
Nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement	Erhöhung der Wasserqualität	Voraussichtlich erbracht

EthiFinance kann die Zielerfüllung nicht abschließend bestätigen, da sich die finanzierten Projekte zum aktuellen Zeitpunkt noch in der Bauphase befinden. Mit dem fortschreitenden Ausbaugrad der Projekte werden sich die Werte für die Qualität des Abwassers voraussichtlich verbessern.

EthiFinance kann eine Erhöhung der Wasserqualität (Phosphorabbaugrad) für drei der vier Werke in den letzten drei Jahren (2021-2023) bestätigen.

BERICHTERSTATTUNG PROJEKTRISIKEN

Der Emittent hat sich im Rahmenwerk von August 2023 dazu verpflichtet, über Projektrisiken zu berichten, die zu wesentlichen negativen Auswirkungen führen können. In diesem Zusammenhang berichten die Berliner Wasserbetriebe über folgende Risiken:

Münchehofe: Kostenungenauigkeit liegt im üblichen Toleranzbereich von +/- 25 Prozent. Eingerechnet wurden Preissteigerungen von 2 Prozent/Jahr aufgrund der stark gestiegenen Preise in der Bau- und Anlagenindustrie sowie eine hohe zeitliche Auslastung der Anlagen- und Baufirmen.

Waßmannsdorf: Eventuelle Terminverschiebungen können zu Mehrkosten führen, die bislang nicht einkalkuliert sind.

Ruhleben: Bauverzögerungen durch beengte Platzverhältnisse und belastete Bodenverhältnisse. Verfügbarkeit der Firmen der technischen Ausrüstungen.

Überprüfung der Berichterstattung zum Grünen Schuldschein der Berliner Wasserbetriebe – 23.10.2024

Schönerlinde: Kostenerhöhung – ursprünglich geplante Kältemittel sind ab 2030 nicht mehr verfügbar, angepasste Planung auf ein alternatives System (Kaltwasser). Preissteigerungen liegen deutlich über den kalkulierten 3 Prozent. Höhere Submissionsergebnisse aufgrund der aktuellen Konjunktur stellen zusätzliche Kostenrisiken dar. Zudem bestehen Engpässe bei der Verfügbarkeit von Anlagen- und Baufirmen.

3. STELLUNGNAHME

Die Berliner Wasserbetriebe haben sich in ihrem Rahmenwerk (August 2023), das im Zusammenhang mit der Emission eines grünen Schuldscheindarlehens (Oktober 2023) erstellt wurde, zur Berichterstattung über die Allokation der Emissionserlöse und die ökologische Wirkung der (re-)finanzierten Projekte verpflichtet. Die Berichterstattung zur Verwendung der Emissionserlöse wird von der International Capital Market Association (ICMA) als verpflichtend klassifiziert und trägt wesentlich zur Transparenz bei der Kommunikation der erwarteten Projektauswirkungen wesentlich bei.

EthiFinance hat die Berichterstattung zum Grünen Schuldscheindarlehen der Berliner Wasserbetriebe, das im Oktober 2023 begeben wurde, analysiert und als vollständig bewertet. Dabei hat EthiFinance speziell die Einhaltung der Eignungskriterien, die Zuteilung der Erlöse zu den Projekten und die Nachhaltigkeitskennzahlen untersucht, zu deren Berichterstattung sich der Emittent in seinem Rahmenwerk verpflichtet hat.

Die Berichterstattung zum Grünen Schuldscheindarlehen der Berliner Wasserbetriebe, insbesondere über die Allokation der Erlöse und die ökologische Wirkung der (re-)finanzierten Projekte, ist vollständig und stimmt mit den im Rahmenwerk vom August 2023 beschriebenen Berichtspflichten überein.

Die Berliner Wasserbetriebe haben 57,9 Mio. EUR bzw. 77,2 Prozent der im Jahr 2023 erzielten Emissionserlöse bis Juni 2024 zugeteilt. Im Bericht wurden Kennzahlen zur Höhe des Gesamtbetrags der Emissionserlöse und des allokierten Betrags sowie zu nicht allokierten Emissionserlösen offengelegt. Die Allokation der Erlöse wurde von keiner externen, unabhängigen Stelle geprüft.

Die Erlöse wurden entsprechend der jeweiligen Entwicklungsphase der Projekte gemäß den im Rahmenwerk definierten Eignungskriterien allokiert. Der Emittent hat die erwartete Umweltwirkung der Finanzierungstätigkeit anhand von Kennzahlen zu quantitativen Output- und Impact-Indikatoren dargestellt. EthiFinance bestätigt, dass die (re-)finanzierten Projekte voraussichtlich eine positive Umweltauswirkung erzielen werden, wie im Rahmenwerk kommuniziert wurde.

4. Methodik

Das vorliegende Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung wurde von qualifizierten Analyst*innen von Ethifinance erstellt. Unser Nachhaltigkeitsresearch erfolgt ausschließlich nach anerkannten und methodisch gesicherten Verfahren. Für alle Research-Aktivitäten und Kundenprozesse haben wir strenge Qualitätsstandards definiert. Um diese an anerkannten Standards auszurichten, unterzieht sich Ethifinance seit 2019 einem externen Audit nach der Qualitätsmanagement-Norm ISO 9001:2015. Die Zertifizierung wurde im Oktober 2023 bestätigt. Ethifinance überprüft die Einhaltung der Eignungskriterien, die Allokation der Erlöse und die berichteten Nachhaltigkeitskennzahlen im Bericht zum Finanzierungsinstrument entsprechend den Verpflichtungen des Emittenten im Rahmenwerk. Dabei berücksichtigt Ethifinance die Empfehlungen der aktuellen Green Bond Principles oder Social Bond Principles sowie des Handbuchs „Harmonised Framework for Impact Reporting“ der International Capital Market Association (Stand Juni 2023).

Für eine positive Bewertung müssen folgende Punkte vom Emittenten transparent berichtet und nachvollziehbar umgesetzt werden: (1) Angaben zur Zuteilung der Emissionserlöse zu den finanzierten Projekten und (2) Angaben zur Nachhaltigkeitsauswirkung der (re-)finanzierten Projekte. Neben dem Bericht bilden Gespräche mit relevanten Mitarbeitenden des Emittenten sowie öffentlich zugängliche Informationen die Datengrundlage für das vorliegende Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung. Diese Quellen wurden nur genutzt, wenn die Informationen nachvollziehbar und dokumentiert waren.

Transparenz und rechtliche Hinweise

Offenlegung der Beziehung zwischen EthiFinance und dem Emittenten

EthiFinance hat in den Jahren 2021 und 2023 jeweils eine Second Party Opinion (SPO) für die Berliner Wasserbetriebe erstellt. Im Jahr 2022 wurde eine Überprüfung der Berichterstattung durchgeführt. Diese Tätigkeit steht in keinem Zusammenhang mit dem vorliegenden Gutachten. Sie schließt an die Erstellung der SPO an, jedoch liegen keine Hinweise auf Interessenkonflikte in Bezug auf die Unabhängigkeit der aktuellen Überprüfung vor. Zwischen EthiFinance und dem Emittenten besteht weder eine finanzielle noch eine anderweitige Beziehung.

Dieses unabhängige Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung wurde gemäß der Methodik von EthiFinance und unter strikter Einhaltung des Verhaltenskodex (Code of Conduct) von EthiFinance erstellt, um Interessenkonflikte zu vermeiden und die Anforderungen an Objektivität, Transparenz, Unabhängigkeit sowie an Integrität und professionelles Verhalten zu wahren.

EthiFinance ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von EthiFinance SAS. Mehrheitsaktionär von EthiFinance SAS ist Andromède SAS, das auch Rémy Cointreau und Oeneo als Mehrheitsaktionär hält. Der CEO von EthiFinance SAS ist Mitglied des Verwaltungsrats von Crédit Agricole S.A.

Bei der Durchführung der Überprüfung der Berichterstattung orientiert sich EthiFinance an ethischen und professionellen Prinzipien sowie an den Transparenz- und Unabhängigkeitsgrundsätzen gemäß den ICMA-Richtlinien für externe Prüfungen von Green, Social und Sustainability-Linked Bonds.

Bei der Erbringung der Research- und Ratingdienstleistungen geht EthiFinance mit angemessener Qualifikation sowie der gebotenen Sorgfalt vor und unternimmt alle zumutbaren Anstrengungen, um die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen sicherzustellen. Basierend auf den vom Emittenten bereitgestellten Daten erstellt EthiFinance ein Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung über die Allokation der Erlöse und die berichteten Nachhaltigkeitskennzahlen der Grünen Anleihe. Die hierin enthaltenen Informationen werden daher „wie besehen“ zur Verfügung gestellt. EthiFinance gibt weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Garantie hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Marktgängigkeit oder Nützlichkeit dieser Informationen.

Der Emittent ist in vollem Umfang dafür verantwortlich, die Einhaltung der in seinen Richtlinien festgelegten Verpflichtungen zu bestätigen sowie deren Ausführung und Überwachung sicherzustellen. Das von EthiFinance verfasste Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung betrachtet weder die finanzielle Performance der Grünen Anleihe noch die effektive Zuteilung ihrer Erlöse. EthiFinance übernimmt keine Verantwortung für Konsequenzen, die sich aus der Nutzung dieser Überprüfung der Berichterstattung als Grundlage für Investitionsentscheidungen oder sonstige Geschäfte durch Dritte ergeben könnten.

Die hierin enthaltenen Informationen stellen weder eine Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit oder der Bonität des Emittenten noch irgendeine Form der Finanz- oder Anlageberatung dar. Sämtliche von EthiFinance abgegebenen Ergebnisse und Werturteile stellen keine Kauf- oder Anlageempfehlungen dar. EthiFinance schließt, im gesetzlich zulässigen Umfang, die Haftung gegenüber dem Kunden und Dritten in Schadensfällen grundsätzlich aus, die in einem mittelbaren oder unmittelbaren Zusammenhang mit der Nutzung ihrer Research- und Ratingergebnisse stehen könnten.

EthiFinance behält sich alle Rechte, insbesondere das Recht am geistigen Eigentum, an den hierin enthaltenen oder wiedergegebenen Informationen, Methoden und Meinungen vor. Das Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung wird dem Emittenten von EthiFinance zur Verfügung gestellt und darf von ihm im Rahmen der zwischen dem Emittenten und EthiFinance getroffenen Vereinbarung verwendet werden. Jede darüber hinausgehende vollständige oder auszugsweise Veröffentlichung oder sonstige Weitergabe an oder durch Dritte erfordert die vorherige schriftliche Zustimmung von EthiFinance.